## Dirk Schiemann ist Super-GM – Vier Sieger in Köln

29 Teilnehmern waren am 6.4. in die Kölner Südstadt zur Backgammon Challenge angetreten. Das Format – 6 Runden Schweizer System auf 7 Punkte – hat aus Sicht der Veranstalter zwei Vorteile: Zum einen kann jeder auch nach einer Serie von Niederlagen in 6 Matches Erfahrungen sammeln und muss nicht vorzeitig den Heimweg antreten; zum anderen können Titelaspiranten ihre Teilnahme bei der BMAB-Organisation anmelden und wertvolle Experience-Punkte auf dem Weg zu einem Titel erwerben. So haben zum Beispiel Marcel Jochem, Torsten Lux und Marcus Reinhard bei den Hirnakrobat-Turnieren in Köln und Bonn entscheidend zum Erwerb ihres Großmeistertitels beigetragen.

Diesmal war Dirk Schiemann angetreten, um sein Durchschnitts-Rating unter die Schwelle von 2,5 zu drücken und damit als zweiter Spieler der Welt Super-Großmeister zu werden. Er hat es geschafft, und mit einem PR-Schnitt von 2,34 ist er "Mochy" Mochizuki, der Nr. 1 der Backgammon-Welt, dicht auf den Fersen.

Zum Turniergeschehen: Nach 4 Runden hatte sich Ingo Mohr, der als einziger Dirk bezwingen konnte, ungeschlagen an die Tabellenspitze gesetzt, doch in der Schlussrunde wurde er vom Kölner Lokalmatador Alexander Böhm gestoppt. Davon profitierten auch Dirk Schiemann und Marcel Büker, die sich mit 5 Siegen über den geteilten Turniersieg freuten. Am 4. Mai erwarten euch die Hirnakrobaten wieder an gleicher Stelle in Köln.

Weitere Informationen gibt es wie immer auf <a href="https://www.hirnakrobatlive.de/">https://www.hirnakrobatlive.de/</a>.

Backgammon Challenge Köln			
06.04.2024			
Pos Name	Score	Bhlz	Rating
1 Alexander Böhm	5	24	1494
2 Ingo Mohr	5	22	1581
3 Dirk Schiemann	5	18	1832
4 Marcel Büker	5	15	1490
5 Kimon Papachristopoulos	4	22	1752
6 Kevin Grothe	4	21	1591
7 Klaus Reinhardt	4	20	
8 Michael Brandschert	4	18	1343
9 Jakob Garal	4	18	1540
10 Marcus Reinhard	4	17	1668
11 Heribert Lindner	3	26	1689
12 Hamidreza Aghamohammadi	3	24	1341
13 Fred Brendler	3	21	1638
14 Jimmy Anywar	3	19	1624
15 Frank Brinkmann	3	19	1606
16 Ibrahim Ekinci	3	16	
17 Jürgen Schettler	3	16	1613
18 Frank Berger	3	14	1559
19 Lea Holland	3	13	1363
20 Dustin Kuipers	2	24	1650
21 Catalin Ciubotariu	2	19	
22 Miriam Wieck	2	17	1357
23 Thomas Schneider	2	17	1448
24 Regine Hall-Papachristopoulos	2	15	1428
25 Alexander Mentrup	2	14	1551
26 Thomas Brüning	2	11	
27 Can Biyiklioglu	1	19	1577
28 Hans Leggewie	1	14	1377
29 Dragos Ciornei	0	15	1522